

InfraLeuna GmbH
Geschäftsführer Dr. Christof Günther
Am Haupttor
06237 Leuna

**136. Änderung zur Wasserrechtlichen Erlaubnis vom 22. Dezember 1999
in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003
Hier: Teilstrom 5, InfraLeuna GmbH**

Halle (Saale), 14. Dezember 2022

Sehr geehrter Herr Dr. Günther,

Ihr Zeichen:
SI/U, Teichmann-Bro
Mein Zeichen:
405.6.6-62631-88-10-22
Bearbeitet von:

auf Grund Ihres Schreibens vom 17. Oktober 2022 ergeht folgender

██████████@
lvwa.sachsen-anhalt.de

Tel.: (0345) 514-██████████
Fax: (0345) 514-2798

136. Änderungsbescheid.

Die wasserrechtliche Erlaubnis vom 22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003 mit Änderungsbescheiden, zuletzt wirksam geändert durch den 134. Änderungsbescheid vom 08. November 2022, wird geändert. Die Änderung betrifft das Kapitel IV.B, Ziffer 5 „Teilströme der InfraLeuna GmbH“.

Dienstgebäude:
Dessauer Straße 70
06118 Halle (Saale)

Hauptsitz:
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0
Fax: (0345) 514-1444
Poststelle@
lvwa.sachsen-anhalt.de

Internet:
www.landesverwaltungsamt.
sachsen-anhalt.de

E-Mail-Adresse nur für
formlose Mitteilungen
ohne elektronische Signatur

I.

Im Kapitel IV.B der wasserrechtlichen Erlaubnis vom 22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003 wird in der Ziffer 5 „Teilströme Abwasser der InfraLeuna GmbH“ antragsgemäß unter Punkt 5.h.2.2 für die Umkehrosmoseanlage Bau 1202 der Überwachungswert für den Parameter AOX festgelegt.

Entsprechend wird die genannte Ziffer des Kapitels IV.B der wasserrechtlichen Erlaubnis wie folgt neu gefasst.

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
BIC MARKDEF1810
IBAN DE2181000000081001500

5.h Deionat-Anlage

...

5.h.2.2 Anforderungen an das Abwasser für die Einleitungsstelle

...

Am Ablauf der Umkehrosmoseanlage sind nachfolgende Überwachungswerte einzuhalten:

Parameter	Überwachungswert	Probenahmeart
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	30 mg/l	qStP
Stickstoff, gesamt, als Summe von Ammonium-, Nitrit- und Nitratstickstoff (N _{ges})	25 mg/l	qStP
Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX)	0,2 mg/l	StP

II.

Kostenentscheidung

Die Kosten des Verfahrens haben Sie zu tragen. Die Kostenfestsetzung erfolgt durch gesonderten Bescheid.

III.

Begründung

Die InfraLeuna GmbH ist Inhaberin der wasserrechtlichen Erlaubnis vom 22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003 mit Änderungsbescheiden, zuletzt wirksam geändert durch den 134. Änderungsbescheid vom 08. November 2022 zur Einleitung von Abwasser über die Hauptkanäle I, III und IV in die Saale.

Hinsichtlich der hier getroffenen Entscheidungen bin ich sachlich zuständig, da in die Hauptkanäle auch Abwasser eingeleitet wird, das gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1. b) bb) Verordnung über abweichende Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Wasserrechts (Wasser-ZustVO) im Zuständigkeitsbereich des LVWA liegt. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) i.V.m. § 3 Abs.1 Nr.1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG).

Mit Schreiben vom 16. November 2022 erhielten Sie die Gelegenheit, sich im Rahmen der Anhörung zum Entwurf des 136. Änderungsbescheides zu äußern. Mit Schreiben vom 09. Dezember 2022 stimmten Sie dem Entwurf des 136. Änderungsbescheides zu.

Auf Ihr Schreiben vom 17. Oktober 2022 ergeht gemäß § 13 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) die 136. Änderung der wasserrechtlichen Erlaubnis vom 22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003.

Die InfraLeuna GmbH betreibt am Standort Leuna eine Umkehrosmosanlage Bau 1202. Das Abwasser dieser Anlage ist dem Anhang 31 der Abwasserverordnung (AbwV) zuzuordnen. Am Ablauf der Umkehrosmosanlage (Messstellenummer 1500325068) wurde im 113. Änderungsbescheid zur wasserrechtlichen Erlaubnis für den Parameter adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) ein Überwachungswert von 0,65 mg/l festgesetzt. Diese Festsetzung entspricht jedoch nicht dem Stand der Technik (SdT), wonach gem. Anhang 31 Teil D Nr. 1 AbwV ein Überwachungswert von 0,2 mg/l AOX in der Stichprobe einzuhalten ist.

Mit Schreiben vom 19. April 2022 wies die Obere Wasserbehörde die InfraLeuna GmbH auf diesem Umstand hin. Daraufhin wurde durch die InfraLeuna GmbH eine Vielzahl von Optimierungsversuchen unternommen, um durch geänderten Einsatz von Hilfs- und Betriebsstoffen den SdT für die Umkehrosmosanlage zu etablieren. Durch Änderung des Dosierregimes eines Flockungshilfsmittels konnte der Einsatz von Natriumhypochlorit so weit verringert werden, dass der Parameter AOX am Ablauf der Umkehrosmosanlage Bau 1202 auf ein Minimum abgesenkt wurde. Diese Optimierung wurde außerdem erreicht, ohne dem Abwasser zusätzlich Schädlichkeit an P_{ges} durch Verwendung eines entsprechenden Antiscalants zuzusetzen. Mit Schreiben vom 17. Oktober 2022 beantragte die InfraLeuna GmbH nun die Anpassung des Überwachungswertes für den Parameter AOX auf den SdT gem. Anhang 31 Teil D Nr. 1 mit 0,2 mg/l. Antragsgemäß wurde diese Änderung vorgenommen.

Die Kostenentscheidung beruht auf §§ 1 und 5 VwKostG LSA. Danach sind die Kosten des Verfahrens demjenigen aufzuerlegen, der Anlass zu der Amtshandlung gegeben hat. § 13 Satz 1 Ausführungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt zum Abwasserabgabengesetz findet keine Anwendung, da die Festlegungen im Bescheid nicht ausschließlich dem Vollzug des Abwasserabgabengesetzes, sondern der Umsetzung des Standes der Technik dienen.

IV.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Str. 16, 06112 Halle (Saale) erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Anlagen: keine

Fundstellennachweis

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1237)
- Verordnung über abweichende Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Wasserrechts (Wasser-ZustVO), zuletzt geändert durch Verordnung vom 16. Dezember 2019 (GVBl. LSA S. 1019)
- Abwasserverordnung (AbwV) i. d. F. d. B. vom 17. Juni 2004 (BGBl. I S. 1108, 2625), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 20. Januar 2022 (BGBl. I S. 87)
- Abwasserabgabengesetz (AbwAG) i. d. F. d. B. vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. August 2018 (BGBl. I S. 1327)
- Ausführungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt zum Abwasserabgabengesetz (AG AbwAG) vom 25. Juni 1992 (GVBl. LSA S. 580), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. März 2013 (GVBl. LSA S. 116)
- Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) i.d.F.d.B. vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Art. 15 Abs. 1 Gesetz vom 04. Mai 2021 (BGBl. I S. 882)
- Verwaltungsverfahrensgesetz Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) vom 18. November 2005 (GVBl. LSA S. 698, 699), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08. April 2020 (GVBl. LSA S. 134)
- Verwaltungskostengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwKostG LSA) vom 27. Juni 1991 (GVBl. LSA S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Mai 2010 (GVBl. LSA S. 340)